

Werkausschusssitzung

Eigenbetrieb der Stadt Koblenz - Grünflächen- und Bestattungswesen -

am 3. September 2019

Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2018

WP/StB Iris Melzer

Inhalt

1.	Prüfungsauftrag	3
2.	Prüfungsgegenstand	4
3.	Prüfungsschwerpunkte	5
4.	Prüfung des Lageberichts 2018	6
5.	Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	7
6.	Ertragslage - Grünflächen	9
7.	Ertragslage - Bestattungswesen	10
8.	Entwicklung in den letzten 5 Jahren – Bestattungswesen	11
9.	Entwicklung der Einnahmen aus Grabnutzungsgebühren	12
10.	Langfristige Entwicklung der abgegrenzten Grabnutzungsgebühren	13
11.	Zusammenfassung/Ergebnis der Arbeiten	14

1. Prüfungsauftrag

- Beauftragung durch den damaligen Werkleiter des Eigenbetriebs der Stadt Koblenz Grünflächen und Bestattungswesen gemäß Beschluss des Stadtrates vom 16. Dezember 2016
- Durchführung der Prüfung - mit Unterbrechungen - in den Monaten April bis August 2018
- Schlussbesprechung am 13. August 2019
- Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk (13. August 2019) vorgesehen

2. Prüfungsgegenstand

Prüfung von

Jahresabschluss

- Bilanz
- GuV
- Anhang

Lagebericht

Prüfung gemäß § 53 HGrG

3. Prüfungsschwerpunkte

Risikoorientierter Prüfungsansatz

- Sachanlagevermögen
- Verrechnungsverkehr mit dem Einrichtungsträger
- Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen
- Entwicklung des passiven Rechnungsabgrenzungspostens
- Anhang und Lagebericht

4. Prüfung des Lageberichts 2018

Risiken

Grünflächen:

- Sicherung und Unterhaltung der BUGA-Flächen, da die Mittelbereitstellung jährlich durch politische Gremien neu beschlossen werden muss.
- Personalknappheit

Bestattungswesen:

- Verschärfter Wettbewerb durch die Inbetriebnahme von privaten Krematorien und der daraus resultierende Preisdruck

Chancen

Grünflächen:

- Weiterentwicklung des Steuerungsinstruments Masterplan Grün 2011+, welches die Sanierung sowie nachhaltige Entwicklung und Unterhaltung der Grünflächen verbessert und zur Optimierung der Kapazitätsplanung beiträgt.

Bestattungswesen:

- Ausweitung des Serviceangebots und Produktportfolios, um die bestehenden Kostenvorteile, die sich aus dem eigenen Krematorium und der Bestattungsmöglichkeit auf kommunalen Friedhöfen ergeben, zu nutzen.

5. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage 1/2

→ Ertragslage

- Positive Jahresergebnisse im Betriebszweig Grünflächenwesen (61 TEUR) und im Betriebszweig Bestattungswesen (33 TEUR) ergeben einen Jahresüberschuss von insgesamt rd. 94 TEUR (Vorjahr 43 TEUR).
- Im Vorjahresvergleich geringerer Jahresüberschuss Grünflächen resultiert aus gestiegenen Erträgen, die durch den Zukauf von Leistungen überkompensiert werden.
- Deutliche Ergebnisverbesserung im Bereich Bestattungswesen, da gestiegene Erträge die höheren Personalkosten überkompensieren.

5. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage 2/2

→ Vermögenslage

- Eigenkapitalquote: Grünflächen 45 % (Vorjahr 46 %), Bestattungswesen inkl. ½ PRAP 48% (Vorjahr 47 %), vgl. Ausführungen im Prüfbericht auf S. 12.

→ Finanzlage

- Negativer operativer Cashflow im Betriebszweig Grünflächenwesen -235 TEUR (Vorjahr 466 TEUR) und positiver operativer Cashflow im Betriebszweig Bestattungswesen 751 TEUR (Vorjahr 866 TEUR)
- Positive Finanzmittelfonds in beiden Betriebszweigen (Grünflächenwesen 2.167 TEUR, Bestattungswesen 662 TEUR)

6. Ertragslage – Grünflächen

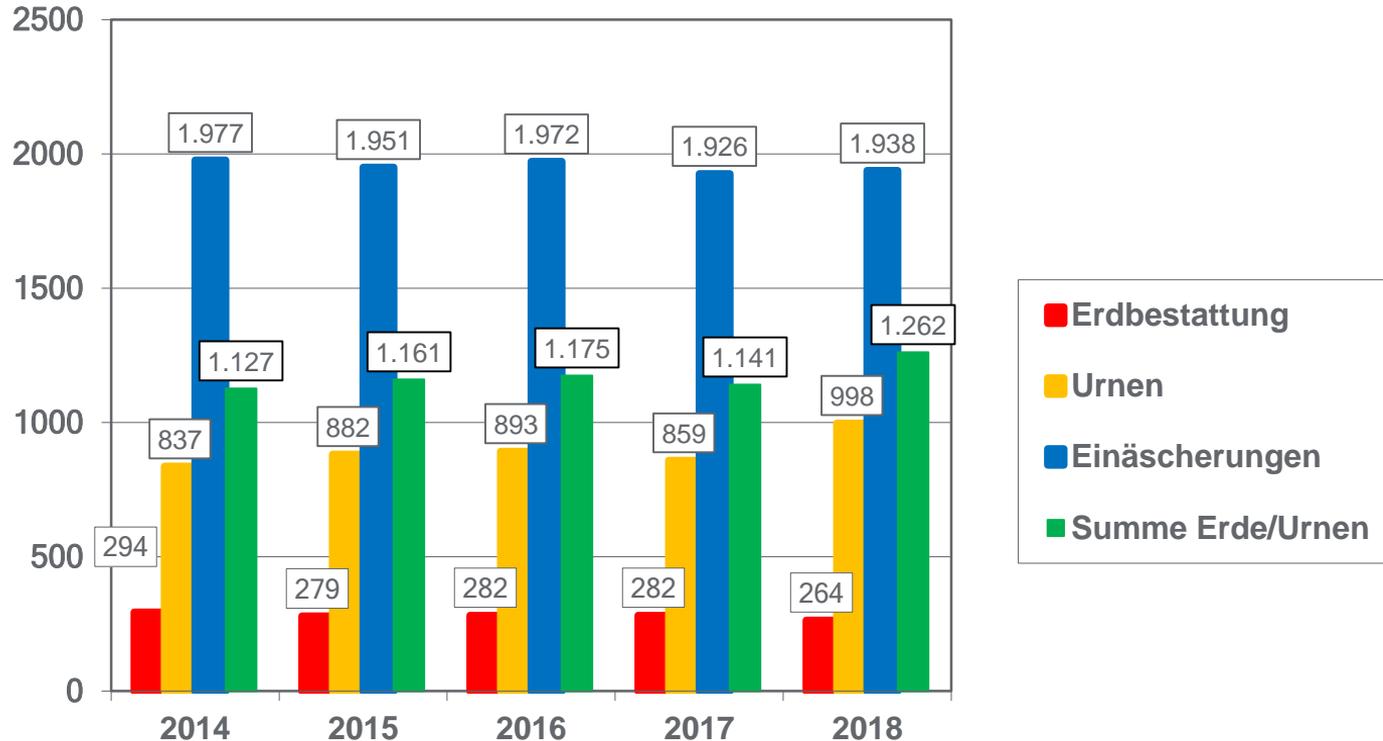
	Plan- ansatz TEUR	Tatsächliches Ergebnis TEUR	Ab- weichungen TEUR
Erträge			
Umsatzerlöse	11.400	10.011	-1.389
Sonstige betriebliche Erträge	182	348	166
Zinserträge	<u>1</u>	<u>0</u>	<u>-1</u>
	<u>11.583</u>	<u>10.359</u>	<u>-1.224</u>
Aufwendungen			
Materialaufwand	268	308	40
Fremdbezogene Leistungen	5.261	4.435	-826
Personalkosten	5.000	4.570	-430
Abschreibungen auf Anlagevermögen	230	177	-53
Sonstige betriebliche Aufwendungen	714	731	17
Steuern	<u>59</u>	<u>77</u>	<u>18</u>
	<u>11.532</u>	<u>10.298</u>	<u>-1.234</u>
Jahresgewinn	<u>51</u>	<u>61</u>	<u>10</u>

7. Ertragslage – Bestattungswesen

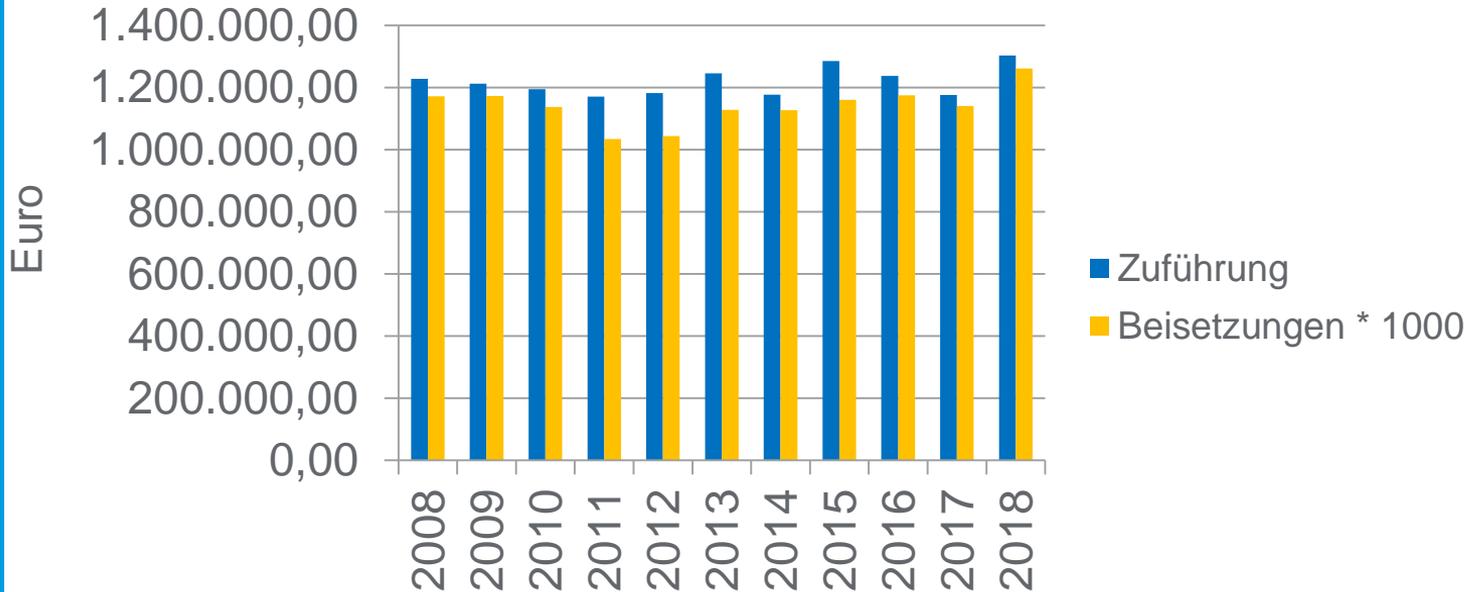
	Plan- ansatz <u>TEUR</u>	Tatsächliches Ergebnis <u>TEUR</u>	Ab- weichungen <u>TEUR</u>
Erträge			
Umsatzerlöse			
- Gebühren Grabnutzungsrechte	1.090	1.064	-26
- Krematoriumsgebühren	610	610	0
- Erstattung Friedhofsgrünflächen	900	900	0
- Bestattungsgebühren	310	305	-5
- Sonstige Gebühren	130	139	9
- Erstattung Kriegsgräberpflege	76	76	0
- Verwaltungsgebühren	40	43	3
- Ausbettungsgebühren	2	3	1
- Erlöse Leistungen für Dritte	10	34	24
- Erlöse Verkauf Implantatmaterial	0	91	91
- Mieten und Pachten	60	62	2
Andere aktivierte Eigenleistungen	100	214	114
Sonstige betriebliche Erträge	835	540	-295
Zinserträge	0	1	1
	<u>4.163</u>	<u>4.082</u>	<u>-81</u>
Aufwendungen			
Materialaufwand	192	165	-27
Fremdbezogene Leistungen	851	835	-16
Personalkosten	2.078	2.132	54
Abschreibungen auf Anlagevermögen	520	474	-46
Sonstige betriebliche Aufwendungen	457	405	-52
Zinsaufwendungen	51	35	-16
Sonstige Steuern	3	3	0
	<u>4.152</u>	<u>4.049</u>	<u>-103</u>
Jahresgewinn	<u>11</u>	<u>33</u>	<u>22</u>

8. Entwicklung in den letzten 5 Jahren - Bestattungswesen

Bestattungen nach Formen (Anzahl)

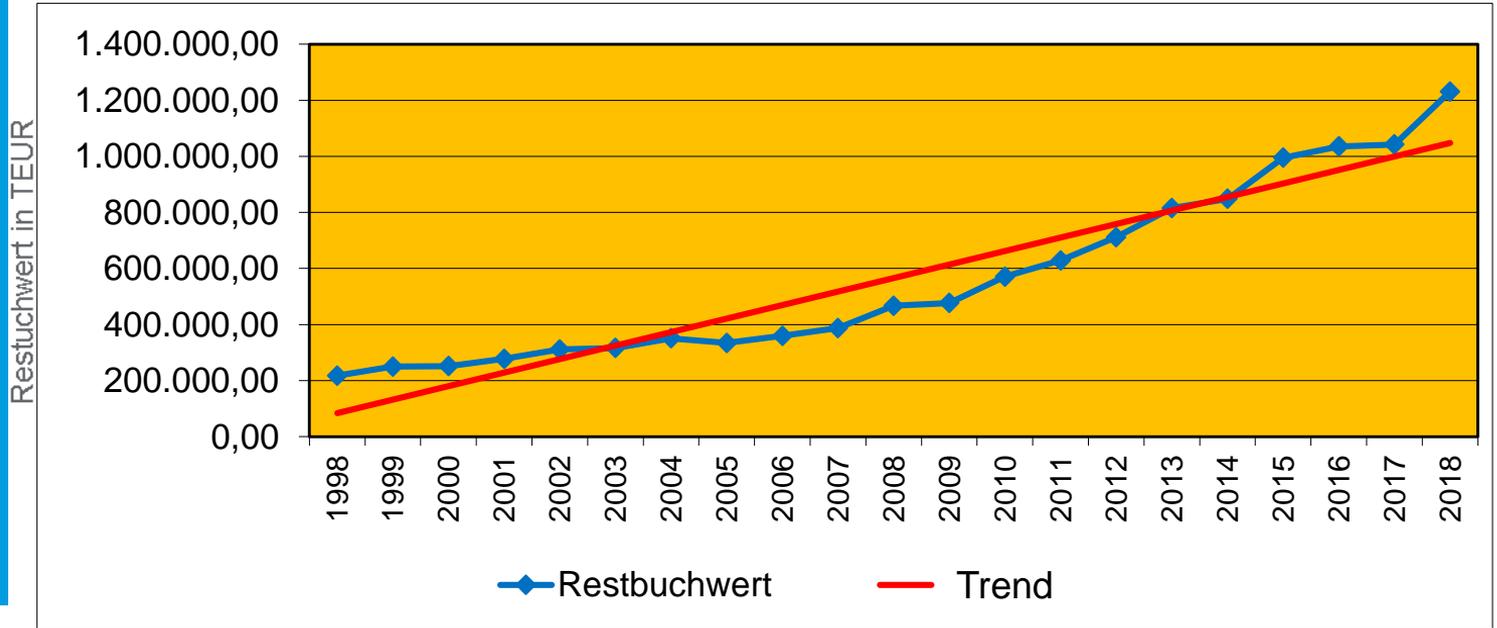


9. Entwicklung der Einnahmen aus Grabnutzungsgebühren



10. Langfristige Entwicklung der abgegrenzten Grabnutzungsgebühren

Verteilung der Restbuchwerte zum 31. Dezember 2018 nach Entstehungsjahren (Buchwert insgesamt 11,9 Mio. EUR)



9. Zusammenfassung/Ergebnis der Arbeiten

1. Rechnungswesen, Jahresabschluss

Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Das Belegwesen ist geordnet, die Buchführung beweiskräftig: sie entspricht den gesetzlichen Vorschriften einschließlich den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und der Betriebssatzung.

Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerks (13. August 2019) vorgesehen

Keine kritischen Einzelsachverhalte im rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystem festgestellt.

2. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung ist gegeben, die wirtschaftlichen Verhältnissen sind geordnet, funktionierendes Frühwarnsystem eingerichtet (Prüfungsergebnis § 53 HGrG)

3. Wirtschaftliche Verhältnisse

Jahresgewinn:	94 TEUR	(Vorjahr: 43 TEUR)
Eigenkapital:	1.558 TEUR	(Vorjahr: 1.464 TEUR)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!